

Gesicht zeigen! Für Demokratie und Courage! Gegen den Naziaufmarsch in Lüneburg!

Am 14. Juli 2007 wollen Neonazis in Lüneburg einen Demonstrationzug mit Kundgebung abhalten. Wir wollen nicht, dass Menschen, die das Grundgesetz ablehnen, die die allgemeinen Menschenrechte nicht anerkennen, die den völkischen Führerstaat anstreben, durch unsere Stadt marschieren!

Wir wollen dagegen ein friedliches Zeichen setzen. Wir wollen zeigen, dass wir für Demokratie, für Toleranz und ein friedliches Miteinander eintreten. Wir wollen zeigen, dass in Lüneburg und anderswo kein Platz für antidemokratische Tendenzen, kein Platz für dumpfe Parolen, kein Platz für Neonazis ist. Wir laden ein zu einer

Kundgebung am Samstag, 14. Juli um 11 Uhr auf dem Lambertiplatz in Lüneburg

Wortbeiträge : Dr. Hans-Hermann Jantzen, Landessuperintendent
Olaf Meyer, Antifa Lüneburg-Uelzen
Lisa Hain, Stadtschülerrat
Peter Asmussen, VVN-BdA
Heiko Dörbaum, Vorsitzender SPD-Stadtratsfraktion und Mitglied im Kreistag

Musikprogramm und Infostände

Lüneburger Bündnis für Demokratie/Netzwerk gegen Rechtsextremismus

Unterzeichner: Sozialdemokratische Partei Deutschlands in Stadt und Landkreis Lüneburg; Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten, Region Lüneburg; Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Orts- und Kreisverband Lüneburg; Superintendentin Christine Schmid für den Ev.-luth. Kirchenkreis Lüneburg; IG Metall, Verwaltungsstelle Lüneburg; DIE LINKE. Lüneburg; ver.di-Bezirk Lüneburger Heide; IG Bauen-Agrar-Umwelt, Bezirksverband Hamburg; Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Lüneburg e.V.; Schülervertretung der Wilhelm-Raabe-Schule Lüneburg; Stadtschülerrat; TRANSNET Gewerkschaft GdED, Ortsverwaltung Lüneburger Heide; Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Kreisverband Lüneburg; IG Bergbau, Chemie, Energie, Bezirk Hamburg; Bildungsvereinigung Arbeit und Leben, Lüneburg; Antifaschistische Aktion Lüneburg/Uelzen; Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der AntifaschistInnen/KV Lüneburg; Herbergsverein Wohnen und Leben e.V.; neue arbeit lüneburg gGmbH; spectrum arbeit GbR; job.sozial GbR; DGB-Kreisverband Uelzen; DGB-Kreisverband Harburg-Land; Diakonieverband der Ev.-luth. Kirchenkreise Lüneburg und Bleckede; Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Lüneburg/Lüchow-Dannenberg e.V.; Geschichtswerkstatt Lüneburg; Deutsche Kommunistische Partei, Gruppe Lüneburg; AstA der Uni Lüneburg; Jugendhilfe Lüneburg gGmbH; Theater Lüneburg; SJD-Die Falken, Unterbezirk Nordniedersachsen; Castorgruppe Dahlenburg; Uelzener Bündnis gegen Rechts, Gegenwind/Uelzen; Bi gegen Atomanlagen, Uelzen; Musikschule der Stadt Lüneburg; Dechant Dr. Werner Kroh für die Katholische Kirche Lüneburg; Bürgerverein Lüneburg; Deutscher Gewerkschaftsbund Region Nord-Ost-Niedersachsen, Hans-Jürgen Dietrich, Vorsitzender; und viele viele Einzelpersonen.

V.i.S.d.P: Hiltrud Lotze/Hartwig Erb, c/o DGB-Region Nord-Ost-Niedersachsen, Heiligengeiststraße 28, 21335 Lüneburg